

Tätigkeitsbericht April 2014

Gordana D.

Die Alleinerzieherin arbeitete als Heimhilfe und Hausbesorgerin. Aufgrund der Erkrankung ihrer Mutter und Scheidung musste sie ihre Tätigkeit als Heimhilfe aufgeben. Durch die hohen monatlichen Belastungen, die weiterhin anfielen und zuvor kein Problem darstellten, sowie eine unvorhergesehene Finanzamtsnachzahlung, kam Frau D. in Zahlungsrückstände bei Wien Energie. Sie vereinbarte selbständig Ratenzahlungen und ist auch grundsätzlich in der Lage ihre laufenden Zahlungen zu tätigen. Wir unterstützten Sie in der Zeit des akuten finanziellen Engpasses mit Lebensmitteln.

Brigitte F.

Brigitte F. ist alleinerziehende Mutter von vier mittlerweile erwachsenen Kindern und einer 6-jährigen Tochter. Nach der Trennung von ihrem Mann wurde sie mit ihrer Tochter in einer Obdachloseneinrichtung der Stadt Wien untergebracht. Da Sie für ihre ältere Tochter weiterhin Familienbeihilfe ausbezahlt bekam, diese aber die Anspruchsvoraussetzungen nicht mehr erfüllte, entstand eine Schuld gegenüber dem Finanzamt, die jetzt durch Einbehalten der Familienbeihilfe für die jüngere Tochter abbezahlt wird. Hinzu kam eine unverschuldete AMS-Sperre. Aus diesem Grund kam Frau F. mit Mieten in Rückstand. Es drohte ihr der Verlust ihres Zimmers in der Obdachloseneinrichtung. Durch Übernahme eines Teils des Rückstandes durch unseren Verein konnte das Wohnrecht gesichert werden. Darüber hinaus unterstützten wir Frau F. und ihre Tochter mit Lebensmitteln und Kleidung aus unserem Sachspendenlager.



Henryk S.

Der heute 59-jährige Henryk S. musste krankheitsbedingt seine Berufstätigkeit aufgeben und ist seither auf seine Invaliditätspension angewiesen, wodurch ihm finanzielle Einbußen von 20% monatlich entstanden. Seine Gattin ist Hausfrau und hat kein Einkommen. Durch die Gehaltseinbuße kam es zu finanziellen Engpässen, wodurch es im Laufe der Zeit wiederum zu Rückständen bei Strom, Heizung und Miete kam. Gemeinsam mit Herrn S. erstellten wir einen Finanzplan für die kommenden 2 Jahre und trafen Ratenvereinbarungen mit dem Vermieter, Wien Energie und Fernwärme.

Darüber hinaus konnten wir vielen Hilfesuchenden, die nicht auf unserer Homepage veröffentlicht werden wollen, beratend und finanziell zur Seite stehen.



Der Verein M.U.T. möchte sich bei allen Förderern und Mitgliedern bedanken, die es ermöglicht haben, diese kleinen und großen Wunder zu vollbringen!



Mag. (FH) Tamara Gruber-Koll
Dipl. Lebens- und Sozialberaterin
Verein M.U.T. Einzelnothilfe

Verein **Mensch Umwelt Tier** – Z.V.R. #. 188594101